

ROTO
60.24 MCSS

ROTO

Die Merlo-Werke in San Defendente di Cervasca (Provinz Cuneo) erstrecken sich über 300.000 m², davon sind 220.000 m² überdacht



1. Büros und Verwaltung
2. Endmontage
3. Montagelinien für Komponenten und Kabinen
4. Spritzguss technischer Kunststoffe
5. Automatisiertes Materiallager und Ersatzteil-Versandzentrum
6. Versandzentrum für Maschinen und Arbeitsgeräte
7. Endkontrolle der Qualitätssicherung
8. Technologiezentrum
9. Presswerk und Rohbau-Montagelinien
10. Tre Emme Arbeitsgeräte
11. Forschungs- und Entwicklungszentrum

Die Merlo-Gruppe

Technologie und Sicherheit

Seit 1964 zeichnen Innovationen die Merlo Unternehmensgeschichte aus. Merlo steht als Marke für zukunftsweisende Technologien bei Teleskop-Maschinen. Die Entwicklung komplexer Projekte, von der Idee zur Umsetzung, von der Planung zum Vertrieb fordert fortschrittliche Lösungen, um die Aufgaben und möglichen Trends in einem hart umkämpften Markt zu begleiten und zu realisieren.

Das Ergebnis sind kompakte und agile Teleskop-Maschinen, deren Leistungen, Komfort, Effizienz und Sicherheit Maßstäbe setzen.

Auf der Agritechnica 2013 wurden Merlo-Maschinen mit drei namhaften Auszeichnungen prämiert:

- Turbofarmer 42.7 Hybrid: Goldmedaille für Innovation auf der Agritechnica
- Turbofarmer II: Maschine des Jahres 2014 in der Kategorie Materialhandhabung und Logistik
- Multifarmer: Meilenstein der Landtechnik

Zur SIMA 2015 erhielten die Kompakt- und Medium-Turbofarmer die Auszeichnung «Maschine des Jahres 2015» in der Kategorie Materialhandhabung und Logistik.

- 1.200 Mitarbeiter
- Gesamtfläche 300.000 m², davon 220.000 m² überdachte Fläche
- 90 % Exportanteil
- 600 Vertriebspartner weltweit
- 8 % des Umsatzes für Forschung und Entwicklung
- 60 Fertigungsroboter



Automatisierte Biegeanlage für Ausleger-Kastenprofile



Roboterschweißung des Roto Fahrgestells



Große Produktpalette:
5 Modelle mit
Tier 4 Final 4-Zylindermotoren:
Roto MCSS 170 PS - 5 Modelle

**Roto, die
Teleskopmaschine
mit drehbarem
Oberwagen**

Die ROTO Serie

Die Meisterklasse der Teleskopmaschinen

Die erste Teleskopmaschine mit drehbarem / rotierenden Oberwagen präsentierte Merlo 1991. Seither trumpft die Roto-Serie mit vielen technischen Feinessen und fein abgestimmten Modellen auf. Ihre intelligenten Systeme der Sicherheit sind führend im Markt. In der aktuellen Generation arbeiten leistungsstarke Tier-4-Final-Motoren.

- + Komfort** → Die geräumigste Kabine ihrer Kategorie - hoher Komfort
- + Effizienz** → - 18% Verbrauch, EPD serienmäßig bei allen Roto Modellen
- + Leistungen** → Die Modelle wurden für hohe mechanische, hydraulische und elektronische Leistungen entwickelt.
- + Vielseitigkeit** → Endlosdrehung des Oberwagens bei den Modellen MCSS
→ Mehr als 30 einsetzbare Anbaugeräte
- + Sicherheit** → Kabine mit FOPS-Zulassung
Automatische Abstützung serienmäßig bei allen Modellen
Merlin (Merlo Interactive Network) bei MCSS serienmäßig
MerloMobility möglich
EAS Electronic Active Suspensions serienmäßig bei MCSS



- 5 Modelle für eine große Bandbreite an Einsätzen
- Oberwagen Endlosdrehung MCSS
- Motor von 170 PS Tier 4 Final
- EPD -18% Verbrauch serienmäßig
- Automatische Abstützung serienmäßig
- EAS bei MCSS für hohe Sicherheit und Effizienz

ROTO MCSS

Kompakte Mobilkrane mit 16- bis 30-Meter-Teleskoparmen

EIGENSCHAFTEN

- Kabine 1010 mm - die breiteste am Markt
- Abstützungssystem
- EPD (Eco Power Drive serienmäßig)
- Hydrostatischer Antrieb mit 2-Gang-Getriebe
- Load-Sensing-Pumpe
- Permanenter Allradantrieb
- Fahrtrichtungsschalter „Finger Touch“ serienmäßig
- Tac-Lock-System zur Befestigung des Anbaugeräts
- Tier 4 Final Motor, 170 PS, 4 Zyl., 4,5 Liter mit SCR (AdBlue)
- Unabhängig voneinander ausfahrbare Abstützungen
- Elektronischer Joystick
- Merlin (Merlo Interactive Network)
- Interaktives System zur Steuerung der Sicherheit des Teleskoparms, für Informationen und Diagnose
- Hydropneumatische EAS-Aufhängungen für sichere Fahrten mit maximalem Komfort
- MCSS besteht aus 5 Modellen: Tragfähigkeit von 4 bis 6 t
Maximale Hubhöhe von 16 bis 30 Metern



Die Roto Serie

	ROTO SERIE	MOTOR		EPD	KABINE		ABSTÜTZUNGSSYSTEM	RAHMEN	NIVEAU AUSGLEICH ABSTÜTZUNGEN	ANTRIEB	SICHERHEIT	GESCHWINDIGKEIT
DREHUNG DES OBERWAGENS	MODELL	TIER 4 FINAL (PS)	ABGASNACHBEHANDLUNGSSYSTEM	ECO POWER DRIVE	STARR	KIPPBAR	TYP	EAS-HYDROPNEUMATISCHE SCHWINGUNGSDÄMPFUNG	AUTOMATISCH	HYDROSTATISCH MIT 2 GÄNGEN	MERLIN MIT LEUCHTANZEIGE	HÖCHSTGESCHWINDIGKEIT (KM/H)
Endlos	ROT045.21MCSS	170	SCR (AdBlue)	●	●		Unabhängig voneinander austeleskopierbare Abstützungen	●	●	●	●	20/40 opt.
Endlos	ROT040.26MCSS	170	SCR (AdBlue)	●		●		●	●	●	20/40 opt.	
Endlos	ROT050.16MCSS	170	SCR (AdBlue)	●	●			●	●	●	●	20/40 opt.
Endlos	ROT060.24MCSS	170	SCR (AdBlue)	●		●		●	●	●	●	20/40 opt.
Endlos	ROT040.30MCSS	170	SCR (AdBlue)	●		●		●	●	●	●	20/40 opt.



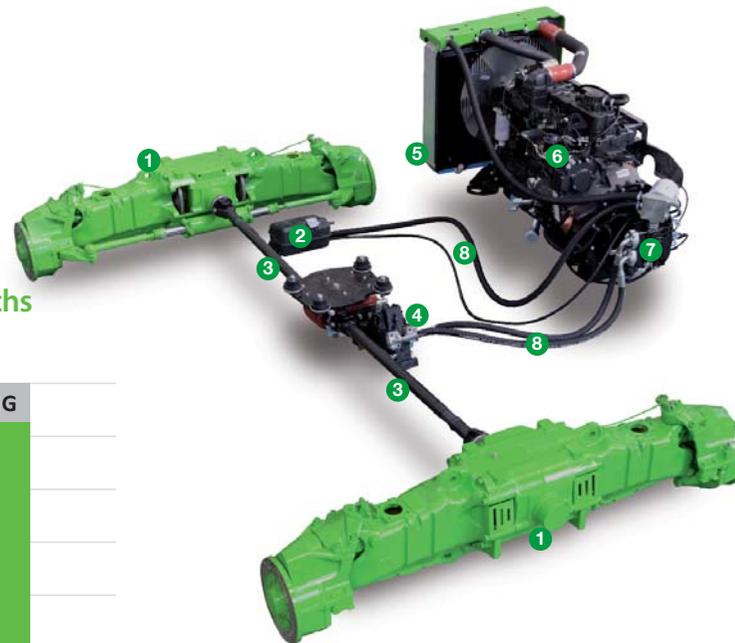
Merlo EPD serienmäßig:
um bis zu 18 %
geringerer Verbrauch

Merlo EPD-System - Eco Power Drive

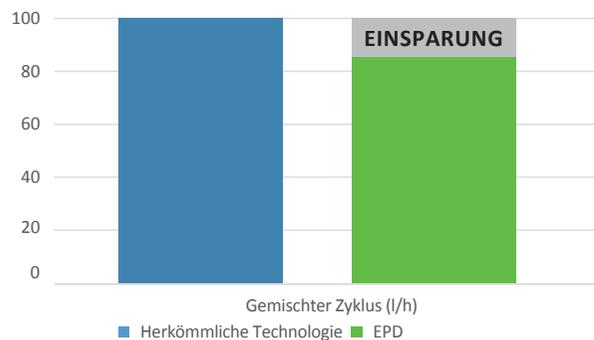
Bis zu 18% Energie einsparen beim Bewegen und Fahren

Die gesamte Roto Familie ist serienmäßig mit dem patentierten Merlo-System EPD (Eco Power Drive) ausgestattet. Sowohl der hydrostatische Antrieb als auch der Dieselmotor werden automatisch durch das EPD-Steuergerät verwaltet, das zwischen die Einspritzpumpe und das Gaspedal geschaltet ist. Der Bediener stellt die Geschwindigkeit ein und das Steuergerät reguliert die Motordrehzahl, damit die voreingestellte Geschwindigkeit erreicht wird. Dabei wird die Motordrehzahl optimiert, Energie eingespart und der Verbrauch verringert. Der Bediener verfügt im EPD über ein Potenziometer, mit dem er die Motordrehzahl je nach den Arbeitserfordernissen manuell einstellen kann.

- 1 - Achse
- 2 - Hydrostatiköltank
- 3 - Antriebswelle
- 4 - Hydrostatikmotor
- 5 - Kühler
- 6 - Dieselmotor
- 7 - Hydrostatikpumpe
- 8 - Hydraulikleitungen



Verringerung des Kraftstoffverbrauchs Technologie MERLO EPD



Potenziometer zur manuellen Einstellung der Drehzahl des Dieselmotors

- EPD serienmäßig: für einen um bis zu 18% verringerten Verbrauch während der Bewegung von Lasten und der Fahrt
- Elektronische Motordrehzahlsteuerung (Foto oben)
- Motoren Tier 4 Final mit 125 kW (170 PS)



Tier 4 Final Motor

Roto MCSS verfügen über einen 4 Zylindermotor mit 4,5 Litern, elektronische Common-Rail Direkteinspritzung mit:

- ✓ 125 kW (170 PS) bei 2200 U/min.



SCR (Selektive katalytische Reduktion)

Dieses System verwendet einen Katalysator, der eine chemische Reaktion zwischen den umweltverschmutzenden Stoffen und einer Mischung aus Wasser und Harnstoff nutzt und dadurch die NOx-Emissionen entsprechend den vorgeschriebenen Standards verringert.



Der Harnstofftank (A) fasst 25 Liter, die für zwei Dieseltankfüllungen ausreichend sind. Eine Kontrollleuchte auf dem Armaturenbrett weist darauf hin, wenn aufgetankt werden muss.

Anm. Harnstoff ist als AdBlue® am Markt erhältlich

- Roto MCSS: Ein einziger 4,5 Liter Motor und 170 PS
- SCR-Abgasnachbehandlungstechnologie zuverlässig, ermöglicht hohe Leistungen und niedrigen Verbrauch beim Betrieb
- Die Kosten für den Harnstoff werden durch die Energieeinsparung kompensiert



Kabine ROTO MCSS

1. Bedienfeld Merlin-System
2. Elektronischer Joystick auf der Armlehne
3. Steuerkonsole für Abstütungen und Niveauegleich
4. Fahrrichtungsschalter Finger Touch
5. Ablagefach

Kabine MCSS

Elektronischer Joystick und Merlin-System



Bei der Ausführung MCSS kommt der Joystick auf der klappbaren Armlehne zum Einsatz. Auf der rechten Konsole befinden sich die Displays, das interaktive Bedienfeld Merlin und das Bedienfeld der Teleskopabstützungen.



Interaktives Bedienfeld Merlin-System

- Bei der Ausführung MCSS kommt das Merlin System mit Digitaldisplay zum Einsatz
- Das Bedienfeld ist mit Tasten zur interaktiven Steuerung der Hauptkomponenten der Maschine und mit Grafikdisplay ausgestattet
- Spezifische MCSS-Konsole
- Zweite Armlehne mit Joystick (optional) ermöglicht Mehrfachvorgänge für einen schnellen Arbeitsfluss



Die zweite Armlehne mit Joystick (optional) führt die Ausladevorgänge des Teleskoparms, die Neigung des Anbaurahmens und die Betätigung der Anbaugeräte aus. Die kombinierte Betätigung mit dem Basis-Joystick (rechtes Bild) beschleunigt die Vorgänge.

Kippkabine serienmäßig bei Roto 60.24 MCSS, 40.26 MCSS und 40.30 MCSS

Die Last in der Höhe klar im Blick

Bis zu 18° kann die Kabine längs geneigt werden. Die Funktion wählt der Bediener einfach per Schalter. Dieses System (**nur bei Merlo**) garantiert:

- ✓ hohen Komfort
- ✓ mehr Ergonomie
- ✓ größere Sicherheit



Achsen und hydro-pneumatisches Aufhängungssystem

Komfort und Sicherheit



Achsen - komplett von Merlo entwickelt und gebaut

Zwei Typen von Achsen: Planetenachsen bei Roto 60.24 MCSS und 40.30 MCSS, Portalachsen bei den übrigen Modellen der Roto Serie. Jede Achse verfügt über zwei Trockenscheibenbremsen, die für hohe Wirksamkeit und einen geringen Verbrauch entwickelt wurden. Außerdem bietet Merlo serienmäßig die Feststellbremse mit automatischer Einschaltung beim Abstellen des Dieselmotors.

Electronic Active Suspension (EAS) für sichere Transporte

Zum Fahren in unwegsamem Gelände hat Merlo das EAS-System entwickelt, das aus vier Hydraulikzylindern, einem Viereck mit Längsarmen und einem hydropneumatischen Kreislauf mit elektronischer Steuerung besteht. Das System gestattet dem Bediener, sowohl die Seiten- als auch die Längsneigung manuell einzustellen.



Manuelle Einstellung der EAS Anheben auf Rädern

Für das sichere Anheben auf Rädern und auf abfallendem Gelände stellt der Bediener die Aufhängungen seitlich bis zu $\pm 9^\circ$ und längs bis zu $\pm 5^\circ$ ein.

ROTO Abstützung

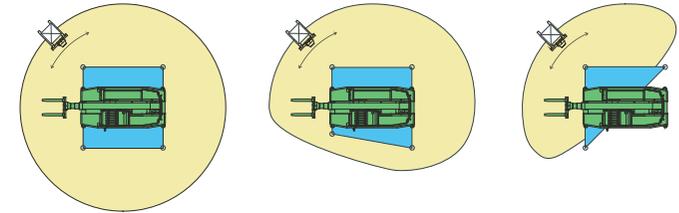
Die Rotoren sind serienmäßig mit automatischen Abstützung und Niveuausgleich ausgestattet



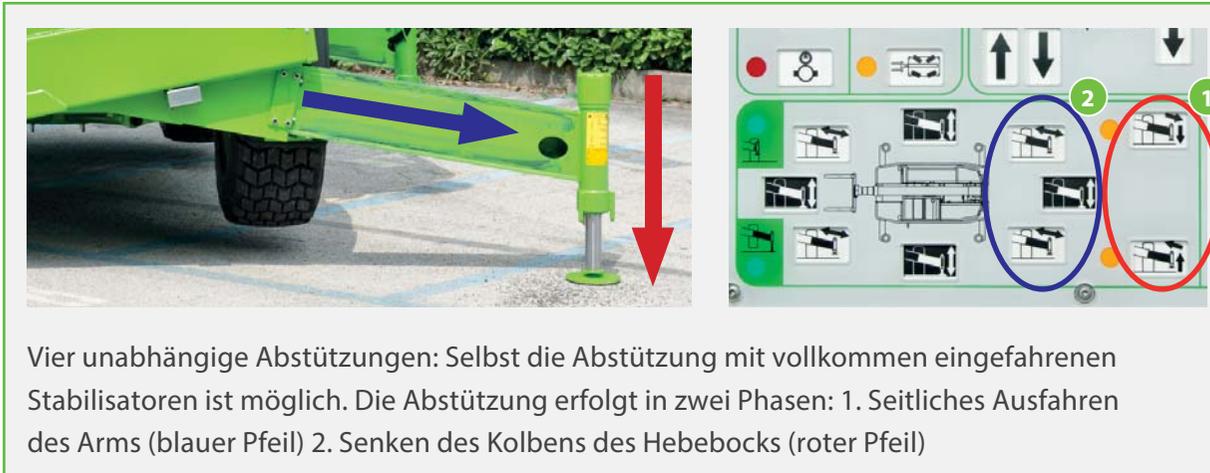
- Drei Arten von Abstützung für unterschiedliche Kundenansätze und Aufgaben
- Die Steuerung der Stabilisatoren ist logisch. Sie lässt sich einfach durch den Bediener betätigen

Abstützungssystem MCSS

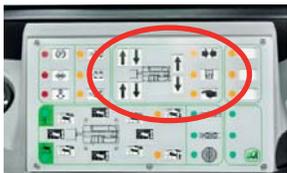
Einfach, intuitiv und sicher



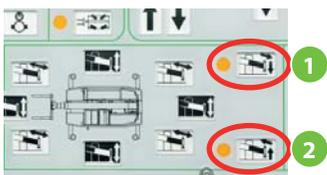
Die Arme der Abstützungen können je nach Arbeitsbereich ausgefahren werden. Das Merlin-System steuert daraufhin automatisch und in Echtzeit das dynamische Gleichgewicht der Last.



Vier unabhängige Abstützungen: Selbst die Abstützung mit vollkommen eingefahrenen Stabilisatoren ist möglich. Die Abstützung erfolgt in zwei Phasen: 1. Seitliches Ausfahren des Arms (blauer Pfeil) 2. Senken des Kolbens des Hebebocks (roter Pfeil)



Die Steuerung der Stützzylinder erfolgt so (vorne unabhängig, hinten paarweise), dass ein Niveauegleich des Rahmens erreicht wird.



Wird die Taste 1 drei Sekunden lang gehalten, setzt sich der Mechanismus der **automatischen Abstützung** in Gang.

Taste 2 betätigt das automatische Einziehen.



Der **selbsttätige Niveauegleich erfolgt automatisch am Ende der automatischen Abstützung** und sichert die waagrechte Ausrichtung des Rahmens. Damit wird maximale Betriebssicherheit erreicht.

- Alle Roto Modelle sind mit Konsolen zur Steuerung der Abstützungen ausgestattet
- Bei den MCSS Modellen können die Teleskopabstützungen in jeder Breite positioniert werden
- Die MCSS Modelle bieten den manuellen Niveauegleich der vertikalen Stützzylinder
- Die selbsttätige Abstützung und der selbsttätige Niveauegleich erfolgen automatisch

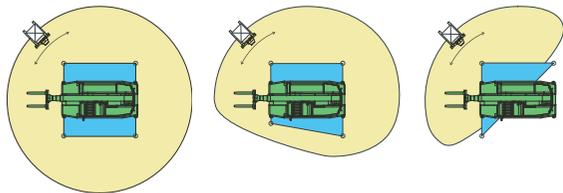
Merlin - Merlo Local Interactive Network

Interaktives System für Informationen über Sicherheit und Maschineneinsatz



Maschinengeometrie und Lastposition

Merlin zeigt in einer eigenen Ansicht die Position und die Verschiebung des Schwerpunkts. Das System überwacht die Maschinenstabilität und zeigt die geometrische Konfiguration der Maschine (Lastposition). Die Abstützungen können je nach zur Verfügung stehender Fläche und Geländemorphologie positioniert werden.



Standfläche der Abstützungen

Das Merlin-System passt das Lastdiagramm entsprechend der Standfläche der Abstützungen an und überprüft automatisch und in Echtzeit die Standfestigkeit der Maschine.



Wartung und Diagnose

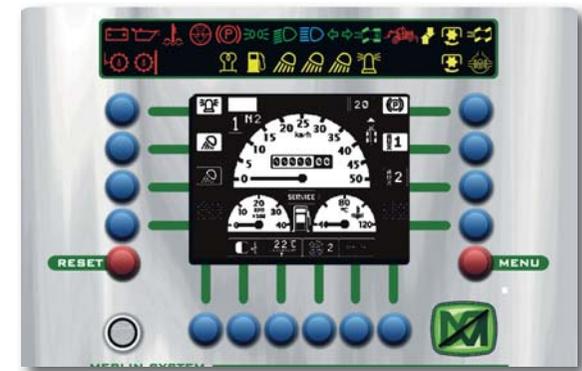
Die dritte und vierte Bildschirmansicht des Merlin-Systems dienen jeweils zur Überwachung von:

- ✓ Planmäßiger Wartung
- ✓ Systemstörungen (Diagnose)



Programmierung des Arbeitsbereichs

Gestattet die Programmierung des Arbeitsbereichs und des Drehwinkels des Oberwagens. Hierdurch werden die Vorgänge bei sich wiederholenden Arbeiten vereinfacht und die Betriebssicherheit erhöht, indem die Bewegungen außerhalb des eingestellten Bereichs gesperrt werden.

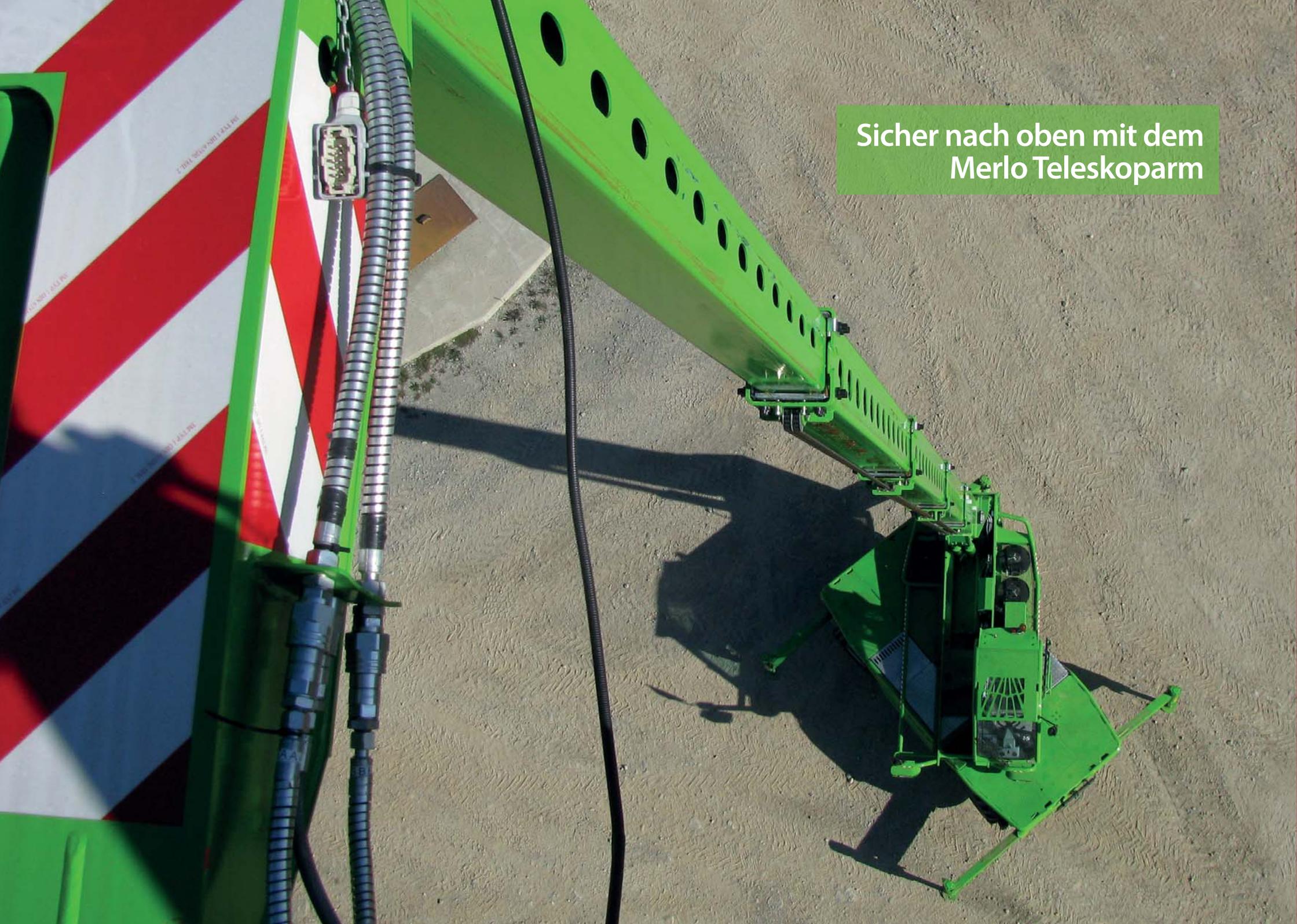


Das Merlin-System zeigt die typischen Hauptinformationen der Instrumententafel an

- Das Merlin Bedienfeld ist mit Tasten und einem eingebauten Display ausgestattet
- Neun Menüs sind interaktiv wählbar
- Merlin bietet bereits an Bord der Maschine eine ausgezeichnete Diagnose
- Das Merlin-System passt das Lastdiagramm an, steuert das dynamische Gleichgewicht in Echtzeit und zeigt in grafischer und numerischer Form die Details der Laststabilität



Sicher nach oben mit dem
Merlo Teleskoparm



Präzision und Technologie von Merlo

Das Know-how im Teleskoparm

Bis 30 Meter hoch reichen. Bis sechs Tonnen schwer heben. Das schaffen Rotoren mit ihrem ausgeklügelten Arm. Sie bestehen aus U-förmigen Segmenten hoch belastbaren Stahlblechs. In der Nähe der Neutralachse sind sie längs miteinander verschweißt. Das Teleskopieren erfolgt über ein Hydrauliksystem. Es ist vollkommen im Inneren untergebracht. Kein Stoß, keine Umweltbedingung soll es beschädigen. Leise, mit wenig Reibung bewegen sich Gleitbacken aus modernen Technopolymeren beim Aus- und Einfahren.



Bidirektionale Funkfernsteuerung, die dem Bediener die Fernbedienung der Maschine ermöglicht



Das Tac-Lock-System erlaubt die hydraulische Befestigung der Anbaugeräte direkt von der Kabine aus und macht den Anbaugerätewechsel einfach und sicher.



Rohre, Elektrokabel und zusätzliche Hydraulikanschlüsse befinden sich im Inneren des Teleskoparms, sodass maximaler Schutz gewährleistet ist.



Load-Sensing-Pumpe und Flow-Sharing-Steuerblock ermöglichen:

- ✓ Mehrfachbewegungen mit hoher Präzision
- ✓ Energieersparnis/verringertes Verbrauch
- ✓ Schonung der Komponenten

- Leichte Bauweise mit gesteigerter Torsionssteifigkeit
- Einfache Wartung
- Auslademechanismus und Komponenten gut geschützt im Inneren des Teleskoparms
- Tac-Lock: hydraulische Befestigung der Anbaugeräte direkt aus der Kabine
- Flow-Sharing-Verteiler für die Steuerung von drei Bewegungen gleichzeitig



In diesen Ländern ist Merlo führend



SCHULUNGSZENTRUM

Das Ziel des Schulungs- und Forschungszentrums (CFRM - Centro Formazione e Ricerca Merlo) von Merlo Italien ist die Vermittlung von Kenntnissen zur Sicherheit und Verwendung der Maschinen. Es organisiert Ausbildungen für Hebebühnen, Arbeitsbühnen, Hubstapler, Teleskopmaschinen, Krane, Erdbewegungsmaschinen, land- und forstwirtschaftliche Traktoren, Schneeräum- und Reinigungsfahrzeuge. Die Merlo Deutschland GmbH bietet Seminare speziell für Teleskop-Anwender, -Verkäufer und -Techniker der Bundesrepublik.



DIE WELT VON MERLO

Die Dienstleistung im Mittelpunkt

Premiumprodukte fordern hochwertigen Service. 2008 erhielt Merlo für seine konsequent weiter entwickelten Produktionsprozesse die Zertifizierung ISO 9001. Parallel investierte der Hersteller in den Ausbau von Zusatzangeboten, wie Finanzierungen oder das Merlo-Mobility-Projekt - ein System der Ferndiagnose.

Das moderne, schnell agierende Ersatzteillager unterstützt ein internationales Netzwerk an Merlo Händlern, Technikern und Kunden.

Automatisches Ersatzteillager	2011	2016
Lagervolumen	1000 m ³	13000 m ³
Nutzung	100%	85%
Prozente der verwalteten Ersatzteilcodes	50%	86%
Prozente der verwalteten Linien	65%	94%
Entnahmezeit	90"	30"
Anzahl der Ersatzteilcodes	8000	18000

PROFI-ERSATZTEILDIENTST

Das Ersatzteillager mit einem Lagervolumen von 10.000 m³ erstreckt sich über 7.000 m² und kann bis zu 20.000 unterschiedliche Ersatzteilarten aufnehmen. Das System kann 94 % der täglichen Auftragslinien automatisch verwalten, mit einer mittleren Entnahmezeit von nur 30 Sekunden pro Linie. Das First Fill pro Auftragslinie beträgt 99 Prozent bei einer Auslieferungszeit von 24 Stunden für dringende Bestellungen.



Warenlager und automatisches Laufband



Liefer- und Versandbereich



Anbaugeräte: viele Maschinen in einer

Ein Teleskop wird zu Lader, Stapler, Kran oder Bühne

Die mannigfaltigen Anbaugeräte machen jeden Merlo zu einem Einsatz-Spezialisten. Mit der Schnellwechsel-Einrichtung wird er im Handumdrehen vom Lader - zum Stapler - zum Kran u.v.m. Für die Entwicklung der eigenen Produkte wendet Merlo einfache und wirksame Richtlinien an. Vom Konzept bis zur Umsetzung - jedes Produkt wird in den hauseigenen Werken entwickelt, geplant und realisiert. Diese einfache Regel gilt auch für die Anbauwerkzeuge. Basierend auf ihrer langen Erfahrung haben die Merlo Techniker eine breite Palette realisiert, die je nach Typ und Ladefähigkeit eingeordnet sind.

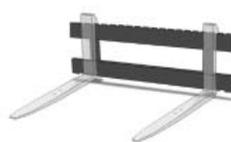
LASTHAKEN
AUF ANBAURAHMEN



HAKEN AUSLEGER
MIT HYDRAULISCHER WINDE



LASTGABELN
AUF GABELTRÄGER



DREHGREIFER



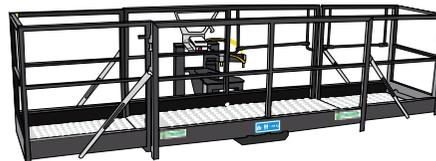
KRANARM



SEILWINDE



DREISEITIGE AUSZIEHBARE ARBEITSBÜHNE



Hubarbeitsbühnen und Space-System Mit Sicherheit nach oben

Merlo Rotoren sind Mobilkrane. Viele Kunden setzen auf sie in der Verbindung mit Merlo Hubarbeitsbühnen zum sicheren Transport von Mensch und Material. Merlo vertreibt eine große Auswahl an Plattformen. Sie sind leicht, einfach zu montieren, befördern zwei oder drei Personen und tragen Lasten von insgesamt 160 bis zu 1.000 Kilogramm. Die Arbeitsflächen variieren in der Breite von 1,2 bis fünf Meter. Eine technische Finesse ist das Space-System. Es fügt dem Teleskoparm weitere elf Meter hinzu und kann Unterflur und um Hindernisse herum arbeiten.



Die bei vielen Merlo Hebebühnen mögliche hydraulische Drehung um die vertikale Achse gestattet das Arbeiten auch bei einer im festen Winkel aufgestellten Maschine.



Unabhängig vom eingesetzten Bühnentyp steuert der Bediener alle Bewegungen von der Hubarbeitsbühne aus.



Durch das Schwenken des Arbeitsbühnenträgerarms des Systems Space ist auch der Zugang zu sonst schwer erreichbaren Punkten möglich.



Das System Space kann mit der Roto Telekopmaschine direkt auf der Straße transportiert werden.



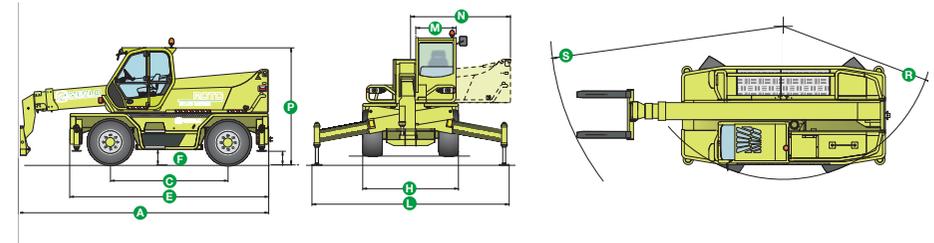
Bei einigen Hebebühnen von Merlo ist die Nutzbreite veränderlich über ein praktisches und patentiertes Erweiterungssystem, das auch in der Höhe betätigt werden kann.



Das System Space ermöglicht auch das Arbeiten auf Höhen, die mehr als 9 Meter unter dem Straßenniveau liegen.



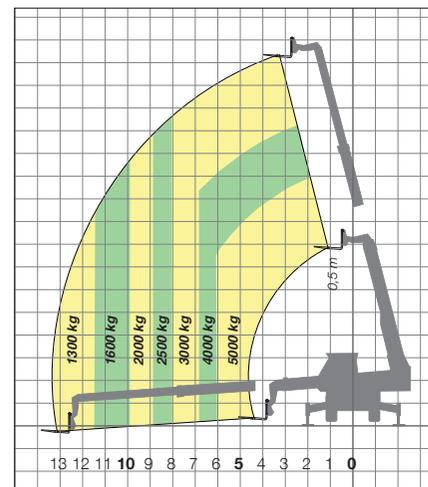
ROTO 50.16 MCSS



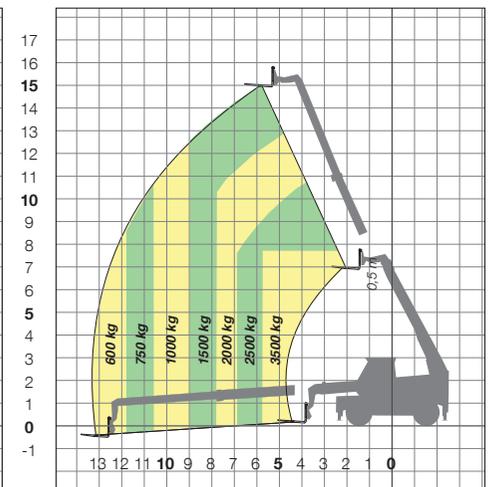
ABMESSUNGEN - ROTO 50.16 MCSS

A (mm)	6380	H (mm)	2400	P (mm)	2950
C (mm)	2970	L (mm)	4950	R (mm)	4050
E (mm)	5030	M (mm)	1010	S (mm)	5900
F (mm)	330	N (mm)	2505		

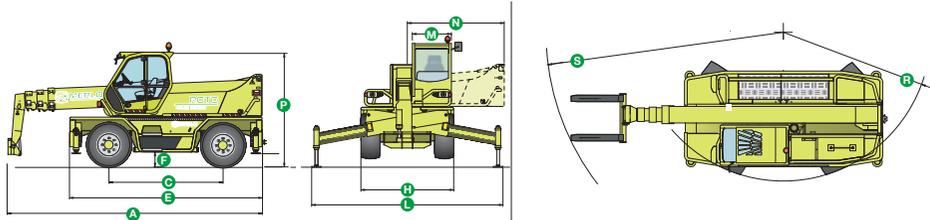
ROTO 50.16 MCSS
MIT LASTGABELN AUF ABSTÜTZUNGEN - 360°



ROTO 50.16 MCSS
MIT LASTGABELN AUF REIFEN



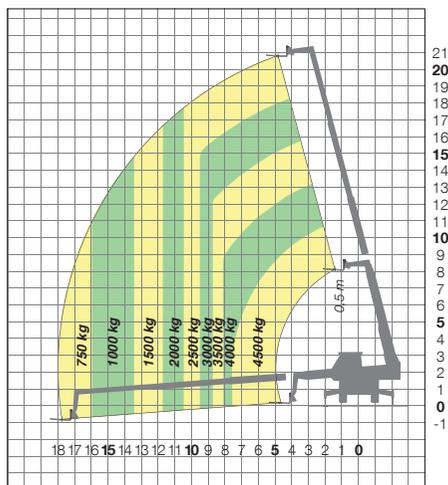
ROTO 45.21 MCSS



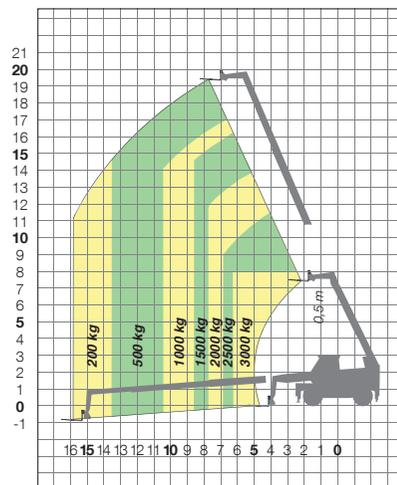
ABMESSUNGEN - ROTO 45.21 MCSS

A (mm)	6600	H (mm)	2400	P (mm)	2950
C (mm)	2970	L (mm)	4950	R (mm)	4050
E (mm)	5030	M (mm)	1010	S (mm)	6100
F (mm)	330	N (mm)	2505		

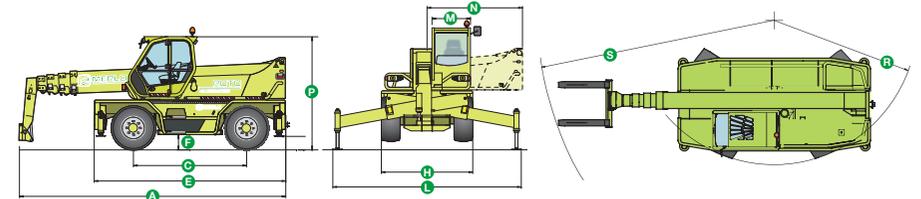
ROTO 45.21 MCSS
MIT LASTGABELN AUF ABSTÜTZUNGEN - 360°



ROTO 45.21 MCSS
MIT LASTGABELN AUF REIFEN



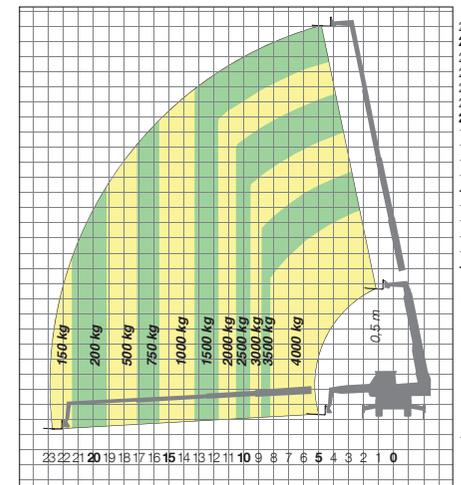
ROTO 40.26 MCSS



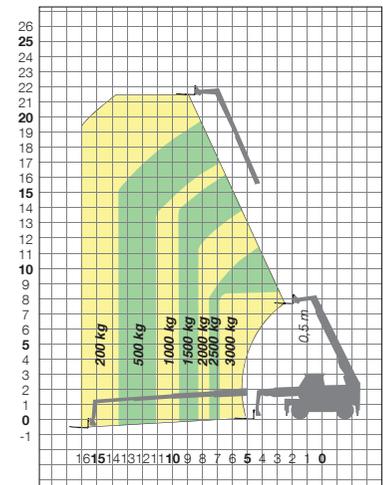
ABMESSUNGEN - ROTO 40.26 MCSS

A (mm)	6980	H (mm)	2400	P (mm)	2990
C (mm)	2970	L (mm)	4950	R (mm)	4050
E (mm)	5030	M (mm)	1010	S (mm)	6580
F (mm)	330	N (mm)	2505		

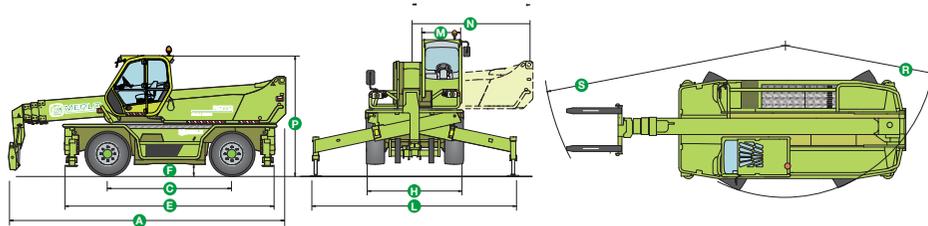
ROTO 40.26 MCSS
MIT LASTGABELN AUF ABSTÜTZUNGEN - 360°



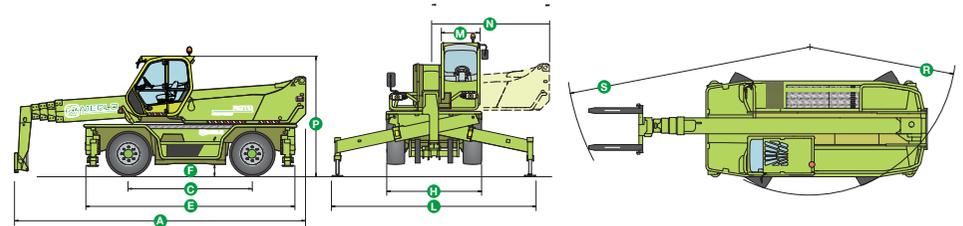
ROTO 40.26 MCSS
MIT LASTGABELN AUF REIFEN



ROTO 60.24 MCSS



ROTO 40.30 MCSS



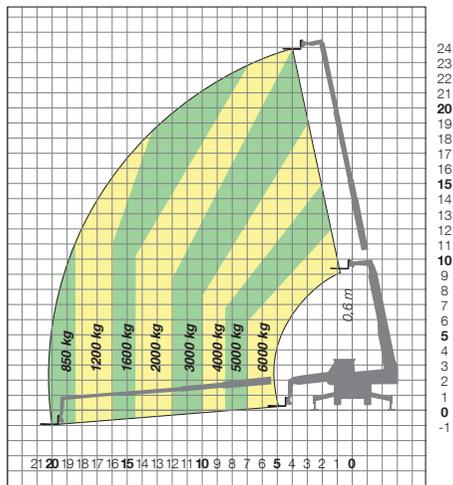
ABMESSUNGEN - ROTO 60.24 MCSS

A (mm)	7430	H (mm)	2490	P (mm)	3100
C (mm)	3200	L (mm)	5275	R (mm)	4450
E (mm)	5540	M (mm)	1010	S (mm)	6500
F (mm)	380	N (mm)	3000		

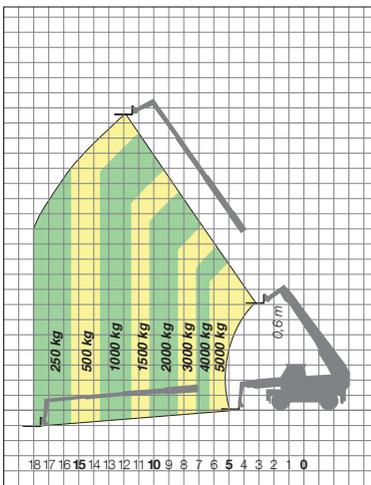
ABMESSUNGEN - ROTO 40.30 MCSS

A (mm)	7560	H (mm)	2490	P (mm)	3100
C (mm)	3200	L (mm)	5275	R (mm)	4500
E (mm)	5540	M (mm)	1010	S (mm)	6770
F (mm)	380	N (mm)	3000		

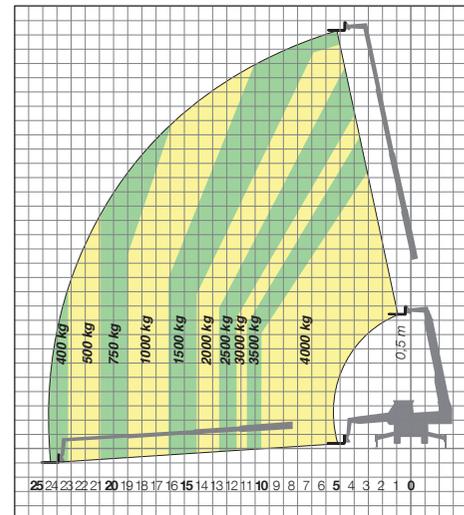
ROTO 60.24 MCSS
MIT LASTGABELN AUF ABSTÜTZUNGEN - 360°



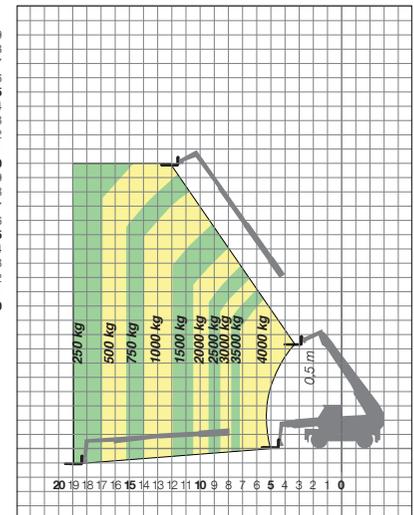
ROTO 60.24 MCSS
MIT LASTGABELN AUF REIFEN



ROTO 40.30 MCSS
MIT LASTGABELN AUF ABSTÜTZUNGEN - 360°



ROTO 40.30 MCSS
MIT LASTGABELN AUF REIFEN





MERLO

ROTO 355

LENZ

MERLO



TECHNISCHE INFORMATION	50.16 MCSS	45.21 MCSS	60.24 MCSS	40.26 MCSS	40.30 MCSS
Leergewicht gesamt, mit Lastgabeln (kg)	14750	15050	18900	16050	19200
Maximale Tragkraft (kg)	5000	4500 ⁽²⁾	6000	4000	4000
Hubhöhe (m)	16,4	20,8 ⁽²⁾	24	26	29,5
Maximale Ausladung (m)	13,3	17,8	20	22,9	25,4
Höhe bei maximaler Tragkraft (m)	11	10,6	12	13,9	19,5
Ausladung bei maximaler Tragkraft (m)	6,1	7,6	7	8,2	10,4
Tragkraft bei maximaler Höhe (kg)	3000	2500	3000	1500	1500
Maximale Tragkraft Ausladung (kg)	1300	750	850	150	400
Oberwagendrehung (Grad)	Endlos				
Turbomotor (Marke/Zylinder)	FPT/4				
Motors (kW/PS)	125/170 (Tier 4 Final)				
Kraftstofftank (l)	150	150	150	150	150
Geschwindigkeit im 1.Gang (km/h)	16	16	16	16	16
Geschwindigkeit im 2.Gang (km/h)	20/40 opt.	20/40 opt.	20/40 opt.	20/40 opt.	20/40 opt.
Hydraulikanlage LS Load Sensing und FS Flow Sharing (bar-l/min)	240-115 FS				
Hydrauliköltank (l)	120	120	200	120	200
Elektrische Anlage (V)	12	12	12	12	12
Batterie (Ah)	160	160	160	160	160
Abstützungen mit automatischer Positionierung	●	●	●	●	●
Hydropneumatische Aufhängungen	●	●	●	●	●
Kabine mit FOPS-Zulassung (ISO 3449)	●	●	●	●	●
Kabine nach oben neigbar	-	-	●	●	●
Merlin Steuerungs- und Kontrollsystem	●	●	●	●	●
Steuerung mit elektronischem Joystick	●	●	●	●	●
Tac-Lock-Befestigung der Anbaugeräte	●	●	●	●	●

TECHNISCHE INFORMATION	50.16 MCSS	45.21 MCSS	60.24 MCSS	40.26 MCSS	40.30 MCSS
Zusätzliche Hydraulikfunktion am Auslegerkopf	●	●	●	●	●
Sonnenblende vorne und oben	●	●	●	●	●
Hydrostatischer Antrieb	●	●	●	●	●
Hydrostatiköltank (l)	12	12	12	12	12
Fahrtrichtungsschalter Finger-Touch	●	●	●	●	●
Permanenter Allradantrieb	●	●	●	●	●
Allradlenkung	●	●	●	●	●
Betriebsbremse mit Scheibenbremsen	●	●	●	●	●
Automatische Feststellbremse	●	●	●	●	●
Reifen	18-22.5	18-22.5	445/65-22.5	18-22.5	445/65-22.5
Funkfernsteuerung	○	○	○	○	○
Luftgefederter Fahrersitz	●	●	●	●	●
Hintere Differenzialsperre	○	○	○	○	○
Vier Arbeitsscheinwerfer auf der Kabine (2 vorne + 2 hinten)	○	○	○	○	○
Manuelle Klimaanlage	○	○	○	○	○
Scheibenwischer am Glasdach	○	○	○	○	○
Vorrüstung Arbeitsbühne	●	●	●	●	●

Die Leistungen beziehen sich auf eine mit Lastgabeln ausgestattete Maschine auf Abstützungen.

● serienmäßig. ○ auf Wunsch.

Die in dieser Unterlagen behandelten Roto Teleskopmaschinen können mit optionalen oder speziellen Ausrüstungen ausgestattet sein, die nicht zum serienmäßigen Lieferumfang gehören und die auf Wunsch erhältlich sind. Wegen markttechnischer oder gesetzlicher Einschränkungen sind möglicherweise einige Modelle oder Ausrüstungen nicht in allen Ländern verfügbar. Sämtliche technische Daten und Informationen wurden zum Zeitpunkt der Drucklegung aktualisiert. Wir behalten uns jedoch das Recht vor, aufgrund der natürlichen technologischen Entwicklung Änderungen ohne vorherige Ankündigung vorzunehmen. Der Merlo-Händler Ihres Vertrauens erteilt Ihnen gerne aktuelle Informationen über unsere Produkte und Dienstleistungen.

ÜBER 50 JAHRE EINSATZ FÜR IHREN ERFOLG

- 1964** - Merlo Unternehmensgründung
- 1966** - DM und DBM: Der erste Dumper und der erste Selbstlader-Betonmischer
- 1981** - SM: Die erste Teleskop-Maschine
- 1987** - Panoramic: Die weltweit erste Teleskop-Maschine mit seitlichem Motor
- 1991** - Roto: Der weltweit erste drehbare Teleskop
- 1996** - Turbofarmer: Die erste in Europa als landw. Zugmaschine zugelassene Teleskop-Maschine
- 1998** - P20.6: Die super-kompakten Teleskop-Maschinen
- 2000** - Multifarmer: Der erste Traktor mit Teleskopausleger
- 2001** - MM: Der erste Forst-Geräteträger
- 2010** - Hybrid: Die erste Teleskop-Maschine mit Diesel/Elektro-Hybridantrieb
- 2012** - Modular: Das neue Konzept der Teleskop-Maschinen
- 2013** - Drei bedeutende Auszeichnungen auf der Agritechnica in Hannover:
 - Hybrid 42.7: Goldmedaille für technologische Innovation
 - Turbofarmer II: «Maschine des Jahres» 2014
 - Multifarmer 40.9: Meilenstein der Landtechnik
- 2015** - Die modularen Turbofarmer "Medium" und "Kompakt" wurden auf der Sima 2015 in Paris zur «Maschine des Jahres» 2015 ernannt.



MERLO S.P.A.

Via Nazionale, 9 - 12010 S. Defendente di Cervasca - Cuneo - Italia

Tel. +39 0171 614111 - Fax +39 0171 684101

www.merlo.com - info@merlo.com

MERLO DEUTSCHLAND GMBH

Ahrensstr. 2, D-28197 Bremen

Tel. +49 421 3992 0 - Fax +49 421 3992 239

www.merlo.de - info@merlo.de

Die in dieser Unterlagen behandelten Teleskop-Maschinen können mit optionalen oder speziellen Ausrüstungen ausgestattet sein, die nicht zum serienmäßigen Lieferumfang gehören und die auf Anfrage erhältlich sind.

Wegen markttechnischer oder gesetzlicher Einschränkungen könnten einige Modelle oder Ausrüstungen nicht in allen Ländern verfügbar sein.

Sämtliche technische Daten und Informationen wurden zum Zeitpunkt der Drucklegung aktualisiert. Wir behalten uns jedoch das Recht vor, aufgrund der natürlichen technologischen Entwicklung Änderungen ohne vorherige Ankündigung vorzunehmen.

Der Merlo-Vertragshändler Ihres Vertrauens erteilt Ihnen gerne aktuelle Informationen über unsere Produkte und Dienstleistungen.